

### Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung

## Spitzenposition gefestigt

Das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW), Mannheim, hat seinen Jahresbericht veröffentlicht. Auch während der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise konnte das ZEW seine Ertragsituation stabil halten. Die Gesamterträge gingen leicht auf 15,09 Millionen Euro zurück, die Drittmittel erreichten eine Höhe von 5,82 Millionen Euro, das sind rund 40 Prozent der Gesamterträge.

Das ZEW kam im Jahr 2009 häufig bei Projektausschreibungen von Bundes- und Landesministerien sowie ausländischen Ministerien zum Zug. Auch Unternehmen, Verbände, die Europäische Kommission, die Deutsche Forschungsgemeinschaft und verschiedene Stiftungen legen Wert auf die Expertenmeinung aus Mannheim. Um weiterhin auf Spitzenniveau forschen zu können, hat das ZEW im letzten Jahr 36 Neueinstellungen vorgenommen und die Vernetzung mit der nationalen und internationalen Wissenschaftsszene vorangetrieben.



### Lautenschläger Stiftung

## Spende finanziert Hörsaal

Die Manfred Lautenschläger Stiftung hat die Modernisierung des Hörsaals 13 der Neuen Universität Heidelberg mit einer Spende in Höhe von 1,2 Millionen Euro ermöglicht. Das gesamte Hörsaalgebäude soll zum 625-jährigen Bestehen der Ruprecht-Karls-Universität im Jahr 2011 komplett saniert, renoviert und modernisiert werden.

Dank der Unterstützung durch private Förderer und verschiedene Stiftungen sind inzwischen Spenden in Höhe von 5,6 Millionen Euro eingeworben worden. Zusammen mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, das drei Millionen Euro zur Verfügung stellt, sind damit mehr als zwei Drittel der Baukosten von 10,4 Millionen Euro finanziert.

### Universität Heidelberg

## Teilzeitstudium wird möglich

Studierende der Universität Heidelberg sollen künftig die Möglichkeit haben, sich für ein Teilzeitstudium einzuschreiben. Die Bedingungen

für das geplante Angebot werden derzeit im Rahmen eines vom Land Baden-Württemberg geförderten Pilotprojekts erarbeitet. Aus dem Programm „Studienmodelle individueller Geschwindigkeit“ stehen dafür 500.000 Euro zur Verfügung.

Mit der Flexibilisierung des Studienangebots reagiert die Hochschule auf die Lebenswirklichkeit vieler Studentinnen und Studenten, die Arbeiten, Praxisphasen oder Familie mit dem Studium verbinden müssen. Bislang sind Teilzeitstudiengänge lediglich Spezialangebote.

### Delta Racing Mannheim e.V.

## Studenten machen Formel 1 Konkurrenz

Rund fünfzig Studierende aus fast allen Fachrichtungen der Hochschule Mannheim engagieren sich im Delta Racing Team, das einen Rennwagen für den internationalen Konstruktionswettbewerb Formula Student baut. Teamgründung war im Oktober 2008. Dabei haben es sich die jungen Leute zum Ziel gesetzt, einen bodenständigen und zuverlässigen Einsitzer mit Spielraum zur Innovation für die folgenden Jahre zu entwickeln und zu bauen. Die Studenten arbeiten dabei praxisnah in den Bereichen Ingenieurwesen, Kosten, Marketing und Projektmanagement.

Bei der Formula Student gewinnt nicht das schnellste Auto, sondern das Team mit dem besten Paket aus Konstruktion, Rennleistung, Finanzplanung sowie Verkaufsargumenten. Die deutschen Rennen finden dieses Jahr vom 4. bis zum 8. August 2010 auf dem Hockenheim-Ring statt.

**i** Weitere Informationen  
[www.delta-racing.de](http://www.delta-racing.de)

### Hochschule Mannheim und DKFZ

## Krebsforscher und Biotechnologen kooperieren

Die Hochschule Mannheim und das Deutsche Krebsforschungszentrum (DKFZ), Heidelberg, wollen künftig intensiver zusammenarbeiten und eine gemeinsam getragene Professur an der Fakultät für Biotechnologie der Hochschule einrichten. Dazu haben die beiden wissenschaftlichen Einrichtungen eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Die bereits bestehende halbe Professur „Bioanalytik“ wird zu einer vollen Professur ausgebaut. Außerdem stellt das DKFZ Personal- und Sachmittel sowie Räume für gemeinsame Forschungsprojekte zur Verfügung.